

Pressemitteilung 23. April 2024

Faustball-WM der U18 findet 2026 in der Schweiz statt – Gemeinsames Event mit Frauen-EM

Die IFA U18-Faustball-Weltmeisterschaft findet im Juli 2026 in der Schweiz statt. Ausgerichtet wird die Veranstaltung von Swiss Faustball und durchgeführt vom Organisator Turnverein STV Vordemwald auf der Sportanlage in Reiden (Kanton Luzern). Zeitgleich wird auf dem Gelände auch die Faustball-Europameisterschaft der Frauen ausgetragen.

Wenn im Herbst die besten U18-Nationalteams der männlichen und weiblichen Jugend in Llanquihue (Chile) zusammenkommen, dann erwartet alle Beteiligten mit insgesamt 18 Teams die größte U18-Faustball-Weltmeisterschaft aller Zeiten. Und auch für die Zukunft des Wettbewerbs herrscht bereits frühzeitig Klarheit. 2026 findet die nächste Jugend-Weltmeisterschaft in der Schweiz statt. Auf der Sportanlage in Reiden wird im Juli 2026 die Faustball-Weltmeisterschaft der U18 ausgetragen. Ausgerichtet wird das Event von Swiss Faustball mit dem örtlichen Organisator Turnverein STV Vordemwald. Das hat das Präsidium der International Fistball Association (IFA) auf seiner jüngsten Sitzung einstimmig beschlossen. Damit nicht genug: Zeitgleich mit der U18-Weltmeisterschaft wird auch die Frauen-Europameisterschaft auf dem Gelände stattfinden – und garantiert ein doppeltes Faustball-Spektakel an nur einem Ort. „Auch, wenn es noch über zwei Jahre bis zur Veranstaltung dauert, ist die Vorfreude schon jetzt riesig“, blickt IFA-Präsident Jörn Verleger bereits voraus.“

Frühzeitiger Beginn der Planungen

Geplant ist die Weltmeisterschaft vom 23. bis 26. Juli 2026. Beim Turnverein STV Vordemwald laufen die Planungen für das Event bereits seit vergangenem Sommer. „Der Turnverein STV Vordemwald hat in der Vergangenheit nebst den sportlichen Aktivitäten immer mal wieder einen größeren Anlass organisiert“, sagt Luca Flückiger, der dem Organisationskomitee als Präsident vorsteht: „Nachdem das geplante Turnfest im Jahr 2020 nicht stattfinden konnte, war es dem Verein ein Anliegen, die Planung von einem neuen Großanlass anzugehen. Da mit den Vorrundenspielen der Männer-Weltmeisterschaft von 1999 ein größerer Faustball-Anlass schon eine Weile her ist, soll es nun wieder ein Event in diesem Bereich sein“, berichtet der ehemalige Schweizer Faustball-Nationalspieler. Recht schnell fiel der Entschluss, sich für die U18-WM und die Frauen-EM zu bewerben.

Als Austragungsort dient die nur wenige Minuten von Vordemwald entfernte Sportanlage in Reiden. Auf den vorhandenen Fußballfeldern sollen insgesamt drei Spielfelder errichtet werden, darunter auch ein Center Court mit mobilen Tribünen. Flückiger: „Wir freuen uns sehr über die Vergabe der IFA und EFA für die beiden Events und sind jetzt schon hochmotiviert, in zwei Jahren einen tollen Anlass für die Athleten und alle Faustball- und Sportfans von nah und fern in Reiden zu organisieren.“

Unterstützung von Swiss Faustball

Unterstützung erhielt der Verein bei der Bewerbung vom Schweizer Verband Swiss Faustball. „Mit der Bewerbung und Ausrichtung der IFA 2026 U18 Women's & Men's World Championship will Swiss Faustball einerseits die Initiative des Turnvereins STV Vordemwald unterstützen, den größten Nachwuchswettbewerb auf internationaler Ebene zu organisieren und andererseits dem weltweiten Faustball-U18 Nationalmannschaften Frauen und Männer, 2026 eine qualitativ und faustballfreundlich, perfekt organisierte Weltmeisterschaft im Nachwuchsfaustball und damit gleichzeitig Anschauungs- und Wettkampfform zu bieten“, sagt Franco Giori, Präsident von Swiss Faustball: „Der Faustballsport soll damit besonders in der Schweiz, aber auch weltweit gefördert und erlebbar werden. Ich bin sehr stolz und freue mich über das Vertrauen, welches die IFA mit der Vergabe der U18-WM Swiss Faustball, mit dem Organisator Turnverein STV Vordemwald schenkt.“

Gemeinsames Event als Highlight

Bei der International Fistball Association ist die Freude groß, dass man bereits früh einen Ausrichter für die U18-Weltmeisterschaft präsentieren kann. „Der Turnverein STV Vordemwald ist bereits im vergangenen Herbst aktiv auf uns zugekommen und sein Interesse für die Organisation der Veranstaltung signalisiert“, sagt IFA-Präsident Jörn Verleger: „In den vergangenen Monaten sind Swiss Faustball und der STV unseren Bewerbungsprozess durchlaufen, zu dem auch eine Bewertung der Bewerbungsunterlagen durch eine Jury zählte. Dass die Planungen bereits zu diesem frühen Zeitpunkt so weit sind, hat alle beeindruckt.“ Insbesondere das Zusammenspiel der U18-Weltmeisterschaft mit der Frauen-Europameisterschaft als gemeinsame Veranstaltung sei eine großartige Idee, die viele Faustball-Begeisterte zusammenbringen werde. Verleger: „Wir sind davon überzeugt, dass wir eine großartige Veranstaltung mit U18-Weltmeisterschaft und Frauen-Europameisterschaft erleben werden, die den Faustballsport nachhaltig stärken wird.“

Informationen zur International Fistball Association IFA

Die International Fistball Association (IFA) ist der Weltverband für die Sportart Faustball. Sie setzt sich aus den 68 in den jeweiligen Staaten anerkannten nationalen Verbänden zusammen, die in ihren Ländern das Faustballspiel (Feld- und Hallenfaustball) sowie die von der International Fistball Association betriebenen artverwandten Spiele betreiben. Gegründet wurde die IFA (früher Internationaler Faustball-Verband IFV) am 30. Januar 1960 in Frankfurt/Main.

Der IFA steht ein 17-köpfiges Präsidium mit dem Deutschen Jörn Verleger als Präsidenten an der Spitze, Generalsekretär ist der Österreicher Christoph Oberlehner. Geführt wird der Weltverband von einem 5-köpfigen geschäftsführenden Präsidium.

Die International Fistball Association ist Träger der Faustball-Weltmeisterschaften für Frauen und Männer sowie in der U18-Klasse männlich und weiblich. Dazu führt die IFA die IFA Fistball World Tour für Vereine bei Frauen und Männer durch inkl. der World Tour Finals, dem bisherigen Worldcup, sowie Faustball Masters für Frauen und Männer über 35 Jahre. Faustball ist zudem auch Teil der World Games, einem internationalen Wettkampf in Sportarten, die nicht zum Wettkampf-Programm der Olympischen Spiele gehören, aber dennoch eine hohe weltweite Verbreitung haben. Im August 2025 findet die nächste Ausgabe der World Games in Chengdu, China, statt.

Kontakt:

Sönke Spille, IFA Head of Events, s.spille@ifa-fistball.com, +49 162 431 62 09

Franco Giori, Präsident Swiss Faustball, giori@swissfaustball.ch, +41 79 330 70 70

Luca Flückiger, Präsident Organisationskomitee, lucaflueckiger@bluewin.ch, +41 79 441 95 68

<http://www.ifa-fistball.com> | <https://www.facebook.com/IFA.Fistball/> | #wearefistball



[facebook.com/IFA.Fistball](https://www.facebook.com/IFA.Fistball)
[instagram.com/ifafistball](https://www.instagram.com/ifafistball)
www.fistball.tv

President: Jörn Verleger | Secretary General: Christoph Oberlehner

Vice President: Giana Hexsel

Treasurer: Franz P. Iten | Chair of the Sports Commission: Gastao Englert

ZVR 071465855/Bank Account IBAN: AT41 2032 0321 0039 5106 | BIC/SWIFT: ASPKAT2LXXX

Institut Name: Sparkasse Oberösterreich, Promenade 11-13, 4020 Linz, Austria

